Presseinformation

13. September 2006

Zwei neue Ausstellungen in der NÖ Landesbibliothek

Werke von Kurt Kerschischnik und Gottfried „Laf“ Wurm

In der NÖ Landesbibliothek werden im September zwei Ausstellungen eröffnet. Zum einen präsentiert Kurt Kerschischnik unter dem Titel „Ein lebenswertes Land“ einige seiner Aquarelle, zum anderen werden unter dem Titel „Von der Zeichnung zum Buch“ Zeichnungen, Aquarelle und Druckgrafiken von Gottfried „Laf“ Wurm ausgestellt. Die Eröffnung von Kurt Kerschischniks Ausstellung findet morgen, Donnerstag, 14. September, um 19 Uhr statt; die Eröffnung wird Landtagsabgeordneter Dr. Michael Michalitsch vornehmen. Am Mittwoch, 20. September, wird dann die Eröffnung der Ausstellung „Von der Zeichnung zum Buch“ ebenfalls um 19 Uhr durch Dr. Karl Gruber, Bezirkshauptmann von Gänserndorf, vorgenommen.

Kurt Kerschischnik wurde 1937 in St. Pölten geboren, absolvierte hier die HTL Fachrichtung Elektrotechnik und arbeitete nach der Matura zwei Jahre lang als Konstrukteur für elektrische Anlagen. Später wechselte er zur Firma „Niogas“, der heutigen „EVN“, wo er 1997 als Abteilungsleiter in Pension ging. Im Frühjahr 2001 besuchte der Künstler die Volkshochschule in Mödling, wo er vier Semester lang von Professor Colnago unterrichtet wurde. Parallel dazu absolvierte Kerschischnik in St. Pölten Malseminare bei Heidi Haberlehner. Von 2002 bis 2006 absolvierte er mehrere Workshops und Seminare; 2006 erfolgte außerdem die Gründung der Malgruppe „Maltreff in Brunn am Gebirge“.

Gottfried „Laf“ Wurm wurde 1946 geboren und erlernte zunächst den Beruf des Mechanikers und Flugtechnikers. In den Jahren 1967/1968 erwachte in ihm das Interesse an Kunst, Theater und Film. Wurm nahm einen Posten im Denkmalamt an und besuchte die Wiener Kunstschule. Ab 1970 entstanden die „Praterbilder“ sowie Federzeichnungen zu Brecht und Degenhardt. Schließlich folgte ein Studium an der Hochschule für Angewandte Kunst, das Wurm jedoch abbrach und als Nachtwächter im Denkmalamt arbeitete. Im Laufe der Zeit begann Wurm, sich künstlerisch mit der Landschaft auseinanderzusetzen. 1974 erwarb er mit der Lyrikerin Auguste Koller eine ehemalige Bäckerei in Lassee (Bezirk Gänserndorf), wo er mit dem Dichter Fritz Heller die Atelier-Druckwerkstatt „Marchlandpresse zu Lassee“ gründete, sodass Linol- und Farblinolschnitte zur Malerei hinzukamen.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse
E-Mail: presse@noel.gv.at
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Den Jahreszeiten entsprechend gab es für Wurm nun „Druckmonate“ und „Malmonate“. Es folgten mehrere Ausstellungen sowie Aktivitäten mit Jugendlichen.

Die Ausstellungen beider Künstler sind bis 7. Oktober in der NÖ Landesbibliothek zu sehen. Die Bibliothek kann Montags sowie Mittwochs bis Freitags von 8.30 Uhr bis 16 Uhr besucht werden, an Dienstagen ist die Einrichtung von 8.30 bis 19 Uhr geöffnet.

Nähere Informationen: NÖ Landesbibliothek, Telefon 02742/9005-12848 oder 15285, www.noe.gv.at/landesbibliothek.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at